

Von: sachsen-anhalt@bauernbund.de
An:
Betreff: Freitags-Brief 10.06.2022: Verbandstag am 21.06.2022 Weingut Triebe - Aktivitäten zur BVVG-Verpachtung
- Auszahlungstermine AUKM Sachsen-Anhalt
Datum: Freitag, 10. Juni 2022 12:27:12
Anlagen: [Einl. Verbandstagblanko.docx](#)

Liebe Mitglieder,

1. **Einladung zu unserem Verbandstag**

ich möchte Sie auch auf diesem Wege nochmal auf unseren Verbandstag am Dienstag, den 21.06.2022 auf dem Weingut Triebe aufmerksam machen.

Außer unseren Verbandsregularien haben wir zwei interessante Fachvorträge, ebenso ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Im Anhang erhalten Sie die Einladung mit der Bitte um schnellstmögliche Rückmeldung!

2. **Schreiben an die zuständigen Referate im Bundeslandwirtschafts - und Bundesfinanzministerium zur BVVG-Verpachtung**

Sehr geehrte (r),

bezugnehmend auf Ihr Gespräch mit unserem Verbandspräsidenten Herrn Martin Dippe im Rahmen des **Fachgespräches zum Bodenmarkt am 01.06.2022** im Paul-Löber-Haus, möchte ich Ihnen zur aktuellen Problematik der neuen Richtlinien zur Vergabe der BVVG-Flächen Unterlagen zukommen lassen.

Wie in unserem gemeinsamen Positionspapier mit weiteren landwirtschaftlichen Organisationen aus Sachsen-Anhalt dargelegt, fordern wir, dass bei den derzeitigen Beratungen der neuen Verpachtungsgrundsätze zwischen dem Bundeslandwirtschaftsministerium, dem Bundesfinanzministerium und der BVVG allen landwirtschaftlichen Betrieben selbe Chancen am Bodenmarkt eingeräumt werden. Politische Quotensätze werden auch einer nachhaltige Landbewirtschaftung nicht gerecht.

Die von der Bundesregierung beschlossene Vergabe von Pachtflächen der BVVG an „ökologisch und besonders nachhaltig wirtschaftende landwirtschaftliche Betriebe“ setzt voraus, dass die „nachhaltige Bewirtschaftung“ klar definiert und bewertet wird.

Diesem Thema hat sich die Bundesregierung bisher nicht offensichtlich gewidmet, weswegen in den derzeitigen Ausschreibungstexten, der ab diesem Jahr zu pachtenden Flächen der BVVG, nicht davon Gebrauch gemacht wird. Hier ist Nachbesserung und verlässliche Grundlagenerarbeitung erforderlich.

Der Deutsche Bauernbund e.V. hat sich dem Thema allerdings schon vor einigen Monaten gewidmet und in den vergangenen Monaten gemeinsam mit der IAK Agrar Consulting GmbH und dem DINAK (Deutsches Institut für Nachhaltige Agrarkultur) bei zwei seiner Mitgliedsbetriebe (Ackerbaubetriebe aus dem Süden Sachsen-Anhalt und aus dem Vorharz) eine Nachhaltigkeitsbewertung bezüglich der Treibhausgasbilanz durchführen lassen. Auf Grundlage betrieblicher Bewirtschaftungsdaten wird durch das DINAK, objektiv anhand von Zahlen und wissenschaftlichen Formeln, eine Berechnung und Bewertung nach dem anerkannten IPCC-Ansatz und der ISO 14067 durchgeführt. Bei der angewandten Methodik zur Nachhaltigkeitsbewertung handelt es sich um das fortgeführte System des ehemaligen DLG-Nachhaltigkeitszertifikates der DLG. Es ist anwendbar für sämtliche Bewirtschaftungsformen, für ökologisch sowie konventionelle Unternehmen.

Die Prüfberichte dieser zwei Betriebe liegen inzwischen vor. Die Ergebnisse zeigen, dass diese beiden Betriebe mit einem sehr geringen durchschnittlichen Verbrauch von Kohlendioxid-Äquivalenten je produzierten Mega-Joule (MJ) in einem nachhaltigen Bereich wirtschaften. Das Bewertungssystem des DINAK wird zurzeit bei der Deutschen Akkreditierungsstelle geprüft, sodass auch einem entsprechenden Siegel nichts entgegenstehen sollte.

Mit diesem Verfahren besteht eine konkrete Möglichkeit, die landwirtschaftlichen Betriebe auf „nachhaltiges Bewirtschaften“ zu prüfen und entsprechend zu bewerten.

Der Nachweis einer nachhaltigen Bewirtschaftung würde wenigstens einen Teil der land- und forstwirtschaftlichen Unternehmen in die Lage versetzen, ebenfalls einen Marktzugang zu den ausgeschriebenen Flächen zu bekommen und sich somit mit der wichtigsten Produktionsgrundlage – dem Boden versorgen zu können.

Sehr geehrter,

wir senden Ihnen im Anhang die beiden Ergebnisberichte und die entsprechende Methodenbeschreibung des Institutes und hoffen, dass sie in den Verhandlungen der neuen Vergaberichtlinien Berücksichtigung finden. Gerne stehen wir Ihnen in diesem Zusammenhang für ein konstruktives Gespräch gemeinsam mit den Kollegen der IAK Agrar Consulting und des DINAK zur Verfügung.

3. Übersicht über die geplanten Auszahlungstermine für die AUKM-Maßnahmen für das Antragsjahr 2021 in Sachsen-Anhalt:

Förderprogramm	Fördergegenstand	Plan	Auszahlung geplant
FP 6501	Freiwillige Naturschutzleistungen (FNL)	Mai 22	KW 24
FP 6506	Integration naturbetonter Strukturelemente - Blühstreifen	Mai 22	KW 25
FP 6510	Integration naturbetonter Strukturelemente außerhalb ÖVF	Mai 22	KW 25
FP 6507	Extensive Dauergrünlandbewirtschaftung	Mai 22	KW 24
FP 6508	Extensiv genutzte Obstbestände	Mai 22	KW 24
FP 6511	FNL für Hamster	Mai 22	KW 24
FP 6509	Ausbringung von festem Wirtschaftsdünger (Festmist)	Juni 22	KW 25
FP 6601	Ökologischer Landbau	Juni 22	KW 25
FP 6618	Ökologischer Landbau	Juni 22	KW 25
FP 6701	Natura-2000-Ausgleich	Mai 22	KW 24
FP 7504	Hütehaltung	Mai 22	KW 24

Terminabweichungen in den einzelnen ÄLFF sind möglich. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Fragen haben.



Bauernbund Sachsen-Anhalt e.V. • Adelheidstr. 1 • 06484 Quedlinburg

Adelheidstr. 1
06484 Quedlinburg
Tel: 03946/708906
Fax: 03946/708907
E-mail: sachsen-anhalt@bauernbund.de
Internet: www.bauernbund.de

Quedlinburg, im Juni 2022

Einladung zum Verbandstag des Bauernbundes Sachsen-Anhalt e.V.

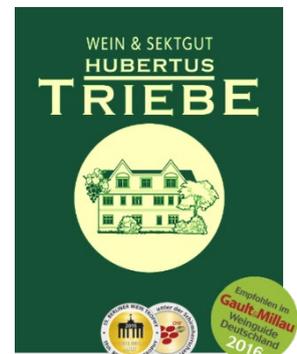
Liebe Mitgliedsbetriebe,

am 21.06.2022 ist Sommeranfang, der längste Tag im Jahr und Sonnenwende!

Wir möchten dieses Datum zum Anlass nehmen und neben unserer Mitgliederversammlung einen schönen Nachmittag/Abend mit einem fachlichen Austausch auf dem Weingut der Familie Triebe in Würchwitz mit Ihnen verbringen.

Im Namen des Vorstandes darf ich Sie herzlich einladen

am: 21.06.2022 um 15.00 Uhr
im: Wein & Sektgut Hubertus Triebe
Mittelweg 18
06712 Zeitz / OT Würchwitz



Folgenden Ablauf haben wir vorgesehen:

1. Mitgliederversammlung/Verbandsregularien

- Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit – Geschäftsführerin Valverde
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes – im Auftrag A.Valverde
- Bericht der Kassenprüfung für die Haushaltsjahre 2020/2021
- Aussprache und Diskussion
- Entlastung des Vorstandes
- Zukünftige Herausforderungen/Themen aus der Sicht des bäuerlichen Berufsstandes
Präsident Martin Dippe

2. Fachthemen

-Quo vadis Landwirtschaft - Betrachtungen aus dem Blickwinkel eines Agrarfinanziers
Mirko Jonas - Sachbereich Landwirtschaft der Deutschen Kreditbank AG (DKB)

-Vorstellung des Pilotprojektes zur Treibhausgasbilanzierung von Landwirtschaftlichen Betrieben – *Katrin Kraft, IAK Agrar Consulting GmbH Leipzig*

3. **Führung** durch das Weingut von Familie Triebe, Weinprobe, Abendessen und gemütliches Beisammensein.

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Für die Planung bitte ich Sie, die folgende Rückmeldung zu benutzen.

Falls Sie eine Übernachtung benötigen, bitte ich Sie, diese selbstständig zu organisieren, da eine Reservierung für mich sehr schwer zu kalkulieren ist. Ich unterstütze Sie aber gern.

Folgende Pensionen/Hotels in der Nähe:

Landpension Kleeblatt Würchwitz; tel.: 0176/81695092

Hotel Weiße Elster Zeitz, Tel.: 034410226868

Hotel Maximilian Zeitz, Tel.: 03441688800

Mit freundlichen Grüßen



Annekatri Valverde

GF

Rückmeldung
bitte bis zum **15.06.2022**

zurück an: Fax: 03946-70 89 07
bauernbund@t-online.de

Absender:

- Ich nehme persönlich am Verbandstag teil.
- Leider kann ich an der Mitgliederversammlung nicht teilnehmen.

.....
Datum, Unterschrift